



<https://blz.li/454p>

SENIOREN-FUSSBALL: FEINER ERFOLG FÜR SV WILKENBURG

Veröffentlicht am 03.06.2019 um 11:06 von Redaktion LeineBlitz

Feiner Erfolg für die Altsenioren "Ü 60" des SV Wilkenburg: bei der vom TuS Seershausen/Ohof (Kreis Gifhorn) Sonnabend ausgerichteten "6. Krombacher Ü 60 Niedersachsenmeisterschaft" errang die Mannschaft um Kapitän Guntram Elas unter 26 teilnehmenden Teams den 3. Platz. Bereits in der Vorrunde sorgte der SVW für Furore und zog mit drei Siegen - noch dazu allesamt "zu Null" - mit 2:0 gegen den TV Dinklage (Kreis Vechta, Torschützen Guntram Elas und Norbert Hische), 1:0 gegen den SV Komet Pennigbüttel (Kreis Osterholz, Torschütze Norbert Hische) und 1:0 gegen den Ausrichter TuS Seershausen/Ohof (Kreis Gifhorn, Torschütze Gerhard Falk) ins Achtelfinale ein. Dort bedurfte es gegen den VfL Lönningen (Kreis Cloppenburg) nach torloser regulärer Spielzeit erst eines Neunmeterschießens, das die Wilkenburger 4:3 für sich entschieden. Im anschließenden Viertelfinalspiel gegen den VfL Stenum (Kreis Oldenburg-Land/Delmenhorst) verhalfen die Gegner mit einem Eigentor den Wilkenburgern zum 1:0-Sieg und damit zum Einzug ins Halbfinale. Dort mussten sie sich jedoch dem späteren Turniersieger SG Stade (Kreis Stade) - erneut nach Neunmeterschießen - mit 2:3 geschlagen geben. Letztendlich gewannen sie das ebenfalls als Neunmeterschießen ausgetragene Spiel um Platz 3 gegen die SG Heidetal /Ilmenau (Kreis Heide-Wendland) mit 4:1. Überrasgender Akteur im Wilkenburger Trikot war Torwart Achim Niemeyer, der in den jeweiligen Neunmeterschießen förmlich über sich hinauswuchs und mit seinen Paraden und dem im Achtelfinale selbst zum Endstand verwandelten Neunmeter einen wesentlichen Beitrag zu diesem tollen Erfolg seines Teams leistete.



Die Ü60 des SV Wilkenburg mit Betreuer Marco Elas, Betreuer Frank Hartje, Betreuer Jan-Hendrik Schmoe, Betreuer Andreas Lemke, Gerhard Falk, Karl-Heinz Schmoe, Maximilian von Campe, Ulrich Grimpe, Bernd Seidel, Norbert Hische, Axel Henning (stehend von links) sowie Achim Niemeyer, Karl-Heinz Rumohr, Jürgen Zielinski, Udo Schwarberg und Guntram Elas.